

Pressemitteilung (PE_12)

Pressestelle: Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, Regionalstelle Sachsen-Anhalt, Edithawinkel 2, 39108 Magdeburg
Ansprechpartnerin: Beate Janssen (Öffentlichkeitsarbeit) Tel.: 0391-56 28 77 15
Datum: 10.03.2010

Neue Kooperationspartner - Das Restaurant „Alte Gemeinde“ in Parey gibt Profi-Tipps an Schülerfirma „Die Durstkiller“ / Profi-Tipps für die Schülerfirma „Die Durstkiller“ aus Parey

Die „Alte Gemeinde“ Restaurant und Pension ist jetzt offizieller Kooperationspartner der Schülerfirma „Die Durstkiller“ aus Parey. Geschäftsführer Björn Thomas, der auch Geschäftsführer der „Event & Erlebnis GmbH“ ist, und seine Mitarbeiter werden den „Durstkillern“ bis zum Ende des Schuljahres mit ihrem Fachwissen und hilfreichen Tipps zur Eventgastronomie als Partner zur Seite stehen.

Angebahnt wurde die Kooperation durch die Landeskoordinierungsstelle Schülerfirmen, die durch das Engagement des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit Sachsen-Anhalt im Februar 2009 eingerichtet wurde.

Die Schülerfirma „Die Durstkiller“ aus der Sekundarschule Parey mixt seit August 2009 für ihre Mitschüler und Lehrer leckere und gesunde Cocktails während der Mittagspause. Um ihre Arbeit noch professioneller ausüben zu können, brauchen sie einen Experten vom Fach und wünschten sich deshalb einen Kooperationspartner aus der Wirtschaft.

Susanne Zacharias, die im GRÜNDERKIDS-Projekt für den Schwerpunkt „Kooperationen mit der Wirtschaft“ Ansprechpartnerin ist, hat in Björn Thomas, dem Geschäftsführer der Event & Erlebnis GmbH, den idealen Partner für „Die Durstkiller“ gefunden. Besiegelt wurde das Vorhaben durch einen Kooperationsvertrag in den sich beide Parteien einbringen. „Die Zusammenarbeit zwischen Herrn Thomas, seinem Team und den „Durstkillern“ ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie eine Zusammenarbeit zwischen Schülerfirma und regionalem Unternehmen aussehen kann.“ so Susanne Zacharias von der Landeskoordinierungsstelle Schülerfirmen.

Die Chemie zwischen den Kooperationspartnern stimmte von Anfang an und es wurden Verabredungen für die gemeinsame Arbeit getroffen. Herr Dobberitz, zukünftiger Ansprechpartner für die Schülerfirma, hat gleich beim ersten gemeinsamen Treffen neue Cocktails mit den „Durstkillern“ gemixt. Er wird die Schülerfirma in der Schule besuchen, sich anschauen wie sie arbeiten und ihnen direkt vor Ort zeigen, wie z.B. fachmännisch gekellnert wird. Weiteres Thema wird die Auswahl von Bewerbern sein, denn auch eine Schülerfirma braucht gutes Personal. Bevor die Mitarbeiter der Schülerfirma selbst einen „richtigen“ Ausbildungsplatz suchen, können sie so in die Rolle eines Personalleiters schlüpfen und erfahren, worauf es bei einer Bewerbung ankommt.

„In dem Projekt „Schülerfirma“ sehe ich für die Schülerinnen und Schüler eine gute Möglichkeit Verantwortung für eine gemeinsame Idee zu übernehmen und

Kompetenzen zu erwerben, von denen sie im späteren Berufsleben profitieren.“ so Björn Thomas, „außerdem kann ich bereits heute potentielle Bewerber und Bewerberinnen für einen Ausbildungsplatz bei mir kennenlernen.“

„Wir wollen Unternehmen und Schülerfirmen mit ihren jeweiligen Interessen zusammenbringen und so Kooperationsprozesse anschieben. Aus unserer Erfahrung sind Unternehmer eher bereit Schülerfirmen zu unterstützen, wenn das gemeinsame Ziel klar ist. Die Schülerfirma profitiert dabei vom Know How und der Professionalität der Kooperationspartner. Die Unternehmen haben die Chance, ihr Wissen weiterzugeben, sich regional zu engagieren und etwas für die Nachwuchskräfte-sicherung im Land zu tun.“ sagt Susanne Zacharias.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN ZUR LANDESKOORDINIERUNGSSTELLE SCHÜLERFIRMEN

Durch das Engagement und die Förderung des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit Sachsen-Anhalt wurde zum 01.02.2009 die „Landeskoordinierungsstelle Schülerfirmen“ eingerichtet. Sie ist ein Programm der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS).

Unter der Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Prof. Dr. Wolfgang Böhmer unterstützt sie in diesem bundesweit einmaligen Programm die landesweite Gründung und die Arbeit von Schülerfirmen. Ziel ist es, die Anzahl der Schülerfirmen im Land zu erhöhen und die Kooperation zwischen Unternehmen und Schulen zu verstärken. Geschäftsideen im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) sollen besonders stark gefördert werden. Der Kampagnentitel des Programms ist: „GRÜNDERKIDS – Schülerfirmen Sachsen-Anhalt - Früh aufstehen, früh gründen!“.

Im Land Sachsen-Anhalt fördert die DKJS seit 1999 gemeinsam mit regionalen Partnern das Entstehen und die kontinuierliche Entwicklung von Schülerfirmen an allen Schulformen (Förderschulen, Sekundarschulen, Gymnasien, Berufsbildenden Schulen).

Schülerfirmen in Sachsen-Anhalt – Stand (17.02.2010):

- **69** aktive Schülerfirmen
- **12** Schülerfirmen, die sich seit Februar 2009 gegründet haben
- **58** Schulen, die Interesse an einer Schülerfirmengründung haben

Was ist eine Schülerfirma?

Schülerfirmen sind pädagogische Projekte, die sich in ihrer Arbeitsweise an realen Unternehmen orientieren. Ihr Wirkungsfeld beschränkt sich auf Schule und das regionale Umfeld.

Ziele der Landeskoordinierungsstelle:

1. Gewinnen von Interessierten an den Schulen in Sachsen-Anhalt, Gründung und Aufbau von Schülerfirmen, **signifikante Erhöhung der Anzahl von Schülerfirmen in Sachsen-Anhalt**
2. **Begleitung, Qualifizierung und Vernetzung** von Schülerfirmen und betreuenden Lehrkräften durch zielgruppenspezifische Materialien und Fortbildungsveranstaltungen
3. **Signifikante Erhöhung der Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen**, Vermittlung, Aufbau und Moderation von Kooperationsbeziehungen, kreative und transparente Gestaltung von regionalen und landesweiten Vernetzungsstrukturen zwischen Schulen, Wirtschaftsbetrieben und anderen außerschulischen regionalen Partnern
4. Vielseitige Öffentlichkeitsarbeit für das Potenzial von Schülerfirmen in Kooperation von Schule und Wirtschaft, Aufbau einer Gründungs- und Vernetzungsplattform für Schülerfirmen, **Entwicklung einer durch Wirtschaft und Zivilgesellschaft getragenen nachhaltigen Struktur für die Landeskoordinierungsstelle.**

Um mehr über die aktuelle Arbeit der Landeskoordinierungsstelle zu erfahren besuchen Sie bitte unsere Programmwebsite: www.gruenderkids.de